



BMW Motorsport News – Ausgabe 02/12
16. September 2012

BMW Motorsport News: Drei Fragen an Spengler, Dienst gewinnt den Formel BMW Talent Cup.

Ob in der DTM, in der American Le Mans Series oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

BMW feiert ertragreichstes DTM-Wochenende des Jahres.

Oschersleben (DE) ist und bleibt ein gutes Pflaster für BMW Motorsport. Nach elf Siegen im Rahmen der Tourenwagen-Weltmeisterschaft stand dort am Sonntag nun auch in der DTM ein BMW Fahrer ganz oben auf dem Treppchen: Bruno Spengler (CA). Der Kanadier sorgte im BMW Bank M3 DTM für den dritten Saisonsieg, den 52. Triumph für BMW in der DTM und den 20. Erfolg vom BMW Team Schnitzer in dieser Serie. Auch Dirk Werner (DE) und Augusto Farfus (BR) sammelten auf den Plätzen vier und fünf Punkte – und dafür, dass BMW das mit 47 gewonnenen Zählern erfolgreichste DTM-Wochenende des Jahres verbuchen konnte.

Drei Fragen an... Bruno Spengler.

Bruno, was bedeutet Ihnen der dritte Saisonsieg?

Bruno Spengler: „Wahnsinnig viel. Ich bin rundum zufrieden mit dem Verlauf des gesamten Rennwochenendes. Wir sind nach Oschersleben gekommen und wussten nicht genau, wie wir hier zurechtkommen würden. Denn die Strecke ist ziemlich speziell. Außerdem war die Konkurrenz sehr stark. Ich musste alles geben, um den Sieg nach der Poleposition von Samstag unter Dach und Fach zu bringen. Danke an mein BMW Team Schnitzer für die tolle Arbeit. Es ist ein sensationeller Erfolg für uns.“

Wie hoch war der Druck, den Gesamtführenden Gary Paffett im Nacken zu haben?

Spengler: „Genau wegen solchen Siegen wie heute bin ich Rennfahrer geworden. Ich brauche diesen speziellen Druck, wenn der Gegner dir im Nacken sitzt, und du dein ganzes Können aufbieten musst, damit er nicht vorbeikommt. Ganz ehrlich: Ich empfinde das eigentlich gar nicht als Druck. Für mich ist das eher ein Ansporn, noch schneller zu sein. Ich brauche das, um Top-Leistungen zu bringen. So war es auch in diesem Rennen. Als Gary näher gekommen ist, habe ich einfach versucht, keinen Fehler zu machen, die Bremspunkte richtig zu treffen und konzentriert zu bleiben. Ich dachte mir: ‚Den lässt du nicht vorbei‘. Das ist mir dann auch gelungen.“

Auf dem Podium haben Sie Ihre Zeigefinger wie zwei Teufelshörner an den Kopf gehalten. Was hat es damit auf sich?

Spengler: „Als ich am Nürburgring als Sieger über die Ziellinie gefahren bin, hat mein Ingenieur zu mir gesagt: ‚Sensationell! Du bist gefahren wie ein Teufel!‘ Deshalb



habe ich dieses Zeichen gemacht. Ich hätte große Lust darauf, es bei der Siegerehrung noch öfter zu zeigen.“

Große Bühne für den Formel BMW Talent Cup.

Im Formel BMW Talent Cup fahren die Stars von morgen – und die waren Oschersleben besonders nervös. Denn in den drei Finalrennen im Rahmen des DTM-Wochenendes wurde der Gewinner des Formel BMW Talent Cup 2012 ermittelt. Das erste Rennen am Samstagvormittag entschied der erst 14-Jährige Schweizer Ralph Boschung für sich. Der zweite Lauf ging in Louis Delétraz ebenfalls an einen Schweizer. Am Sonntag stand Marvin Dienst (DE) ganz oben auf dem Treppchen. Da seine Hauptkonkurrenten im Kampf um den Gesamtsieg in einen Unfall verwickelt waren, setzte sich Dienst mit dem Erfolg an die Spitze – und errang als Sieger des Formel BMW Talent Cup 2012 seinen ersten Titel im Formelsport. Im kommenden Jahr wird er damit von BMW Motorsport in einer höheren Formelklasse gefördert.

BMW Team RLL mit viel Pech in Virginia.

Mit einem guten Ergebnis wollte das BMW Team RLL das Titelrennen in der GT-Klasse der American Le Mans Series (ALMS) auch auf dem „Virginia International Raceway“ weiter offenhalten. Lange sah es danach aus, als könnte die Mission gelingen: Dirk Müller (DE) und Jonathan Summerton (US) lagen in der Schlussphase des Rennens auf der zweiten Position. Dann warf jedoch die unverschuldete Kollision mit einem Prototyp den BMW M3 GT mit der Nummer 56 entscheidend zurück, so dass mehr als Platz neun nicht mehr möglich war. Bill Auberlen (US) und Jörg Müller (DE) kamen als Vierte ins Ziel. Damit ging der Titel in diesem Jahr an Corvette Racing. Am 20. Oktober steht das Saisonfinale in Road Atlanta (US) auf dem Programm.

Lunardi und Martin weiter im Titelrennen.

Die BMW Alpina Piloten Dino Lunardi (FR) und Maxime Martin (BE) haben sich mit einem Laufsieg und einem zweiten Rang auf dem Nürburgring (DE) im Titelkampf des ADAC GT Masters zurückgemeldet. Auf Position vier folgte am Samstag der bestplatzierte BMW Z4 GT3, gefahren von den DB Motorsport Piloten Simon Knap und Jeroen den Boer (beide NL). Am Sonntag sammelte das Team von Schubert Motorsport – mit Claudia Hürtgen (DE) und Dominik Schwager (DE) im Cockpit des BMW Z4 GT3 – auf dem siebten Platz Punkte. In der Gesamtwertung belegen Lunardi und Martin mit nun 133 Punkten den vierten Platz. Die beiden abschließenden Rennen des ADAC GT Masters werden am 29. und 30. September in Hockenheim (DE) ausgetragen.

Tomczyk besucht BMW Werk Leipzig.

Vor dem achten DTM-Rennen in Oschersleben schaute BMW Team RMG Fahrer Martin Tomczyk den Mitarbeitern im BMW Werk Leipzig über die Schulter. Tomczyk machte sich einen Eindruck von der Produktion, schrieb fleißig Autogramme und stand den BMW Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen Rede und Antwort.



Die BMW Piloten als Kundenberater.

In Oschersleben war nicht nur das rennfahrerische Talent der BMW Werksfahrer gefragt. Vor dem Rennen in der „Motorsport Arena“ stellten Augusto Farfus, Joey Hand, Andy Priaulx, Bruno Spengler und Dirk Werner auch ihr Verkaufstalent unter Beweis. Bei Schubert Motors in Magdeburg (DE) fachsimpelten sie mit BMW Kunden und Fans über die verschiedenen BMW Modelle und übernahmen kurzerhand die Auslieferung eines brandneuen BMW M3 an einen überraschten, aber übergelücklichen, Schubert-Kunden.

Pressekontakt:

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: www.press.bmwgroup-sport.com